

An was glauben die Menschen in Deutschland? An Gott, an den Fußballverein, an sich selbst?

Mehr als 70 Prozent der Menschen im Land gehören keiner religiösen Gemeinschaft an. Umso mehr freut es uns, in Paderborn unseren Glauben zu feiern, Gemeinschaft zu erleben und einander zu bestärken, die Werte unseres Glaubens aktiv zu leben.

Dabei möchten wir die Gelegenheit nutzen, mit den Menschen in Paderborn, in der Region und in ganz Deutschland ins Gespräch zu kommen. Was trennt, was verbindet die unterschiedlichen Überzeugungen und Mentalitäten? Was ist Glaube als Teil des Lebens – an Gott, an die eigenen Fähigkeiten oder an die Stärke eines Teams?

Wir freuen uns auf Ihren Beitrag – ganz unabhängig davon, welcher Glaube in Ihrem Herzen verwurzelt ist. Vielen Dank!

Werden Sie für den Glauben und das Bonifatiuswerk ein wichtiger Multiplikator. Keiner soll alleine glauben!



Das Bonifatiuswerk

Das Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken unterstützt katholische Christen überall dort, wo sie in einer extremen Minderheitensituation, in der Diaspora, ihren Glauben leben.

Mit seiner Bau-, Verkehrs-, Kinder- und Glaubenshilfe fördert es Projekte in Deutschland, Nordeuropa und im Baltikum.

Wanderausstellung

Die Ausstellung ist eine Wanderausstellung und kann über das Bonifatiuswerk ausgeliehen werden.

Bei Interesse:

Kontakt: Daniela Koch

Telefon: 05251 2996-75

E-Mail: koch@bonifatiuswerk.de

Weitere Informationen unter:

www.bonifatiuswerk.de/ausstellung

Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken e.V.

Kamp 22, 33098 Paderborn, Telefon 05251 2996-0

E-Mail info@bonifatiuswerk.de

Unsere Identität – Unser Glaube
100 Menschen, 100 Zeugnisse

Liebe Besucherin, lieber Besucher,



willkommen in unserer Dialog-Ausstellung „Unsere Identität – Unser Glaube“. Wir laden Sie ein, mit Menschen aus ganz Deutschland in einen Austausch zu treten: Was bedeutet Glaube für den Einzelnen? Welche Überzeugungen stecken dahinter – und welche Zweifel?

Menschen unterschiedlicher Konfessionen, Bekannte und Unbekannte, Kinder und Hochbetagte, teilen ihre Gedanken zum Thema Glaube in Videos, Fragebögen und Interviews mit den Besuchern dieser Ausstellung. Wir, das Bonifatiuswerk als Gastgeber dieser Veranstaltung, freuen uns, wenn auch Sie ein Teil dieses einzigartigen Projektes werden. Aus diesem Grund haben wir Möglichkeiten zur interaktiven Teilnahme eingerichtet.

Denn darin sind wir uns sicher: Der Glaube gehört zur Identität jedes Menschen. Der gelebte Glaube verbindet Menschen miteinander, über große Distanzen und viele Grenzen hinweg. Er schafft Gemeinschaft – Gemeinschaft im Glauben. Dafür setzen wir uns ein. Denn: Keiner soll alleine glauben.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit, Ihre Gebete und Ihre Gedanken.

Ihr Monsignore Georg Austen

Die Ausstellung im Überblick

Glaube ist plakativ!

„Große Kirchen geraten in die Minderheit“, titelte Anfang des Jahres eine Zeitung in Süddeutschland. Kein Wunder, denn viele Menschen verbinden den christlichen Glauben heute vor allem mit stiller Andacht, ehrenamtlichem Engagement für Alte, Behinderte, Flüchtlinge oder mit einem Gebet am Krankenbett. Der christliche Glaube ist – in der öffentlichen Wahrnehmung – mehr und mehr zur reinen Privatsache geworden.

Was sagen die Leute?

Nehmen Sie sich einen Moment Zeit und schauen Sie über die Schulter unserer Kameraleute bei einer Umfrage in verschiedenen Städten. Hören Sie zu, lassen Sie die Antworten auf sich wirken. Was spricht Sie an? Was ist sperrig für Sie? 100 Fragen, 100 Antworten, die Ihnen Denkanstöße geben können.

Bis an die Ränder der Republik

Im Süden katholisch, im Norden protestantisch, im Osten atheistisch? Ist das Fakt oder Vorurteil?



„Irgendwann wusste ich: es gibt mehr. Mehr als wir sehen. Und diese Perspektive, dass du weißt, ich bin geliebt, mit allem in dir, was komisch, falsch und stürmisch ist, die hat sich bei mir eingebrannt. Deswegen läuft mein Leben nicht perfekt – aber ich hab ein wunderbares Fundament.“

Judy Bailey, Sängerin



Warum ich an Gott glaube? Gibt es denn etwas anderes zu tun?

„Die Kinder auf den Dörfern haben wir mit unseren klapprigen Rädern besucht und ich hab sie in Religion

unterrichtet. Damals war ich die einzige, die die Missio Canonica hatte und Fahrrad fahren konnte.“
Charlotte Fiedler, 105 Jahre, Gemeindereferentin

Was glauben denn die Menschen in den einzelnen (Erz-) Bistümern? Machen Sie sich selbst ein Bild an der interaktiven Deutschlandkarte. Ein Tipp auf die Region Ihrer Wahl zeigt die Auswertung von Fragebögen aus den Gemeinden mit Bildern und Zitaten. Lassen Sie sich überraschen und werfen Sie einen Blick in Winkel der Republik, die Sie selbst vielleicht noch nie bereist haben.

Prominente Glaubensgeschwister

„Homestories“ von Prominenten sind das Lebenselixier vieler Zeitschriften und TV-Magazine. Interessierte erfahren viele Details über ihre Stars und Sternchen. Doch wie sieht es mit dem Glauben aus? Welche spirituellen Überzeugungen prägen die Persönlichkeit von Prominenten? Wir haben gefragt und sehr verschiedene Antworten für Sie gesammelt.

... und was glauben Sie?

Werden Sie Teil von „100 Menschen, 100 Zeugnisse“: Nutzen Sie unsere Videobox und das Glaubensbuch, um Ihren Glauben, Ihre Überzeugung oder eine erlebte Geschichte zum Thema Glauben für die Dokumentation dieses gemeinsamen Projektes zu hinterlassen.